

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

134 (14.5.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 134. Drittes Blatt.

Donnerstag den 14. Mai

1896.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Augustenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli d. J. an eine ruhige, kleinere Familie zu vermieten. Näheres baselbst im Laden.

* Luiseustraße 54 sind 3 Mansardenzimmer, wovon das eine als Küche benützt werden kann, Speicher und Keller sogleich oder später an kinderlose Leute zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Winterstraße, Ecke der Marienstraße, gegenüber der Viehfrauenstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres baselbst im 2. Stock links.

Wegzugs halber.

* 2.1. Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör ist Wegzugs halber auf 15. Juni an eine ruhige Familie ohne Kinder billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Hebelstraße 11 im 2. Stock von 11—3 Uhr.

Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 3 ist zwei Treppen hoch ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer oder theilweiser Pension zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Juni zu vermieten: Marienstraße 46, 3. Stock.

* Möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Ecke der Luise- und Morgenstraße 22, 2. Stock rechts.

* Marktgrafenstraße 25, Ausgang rechts, eine Stiege hoch, ist ein auf die Straße gehendes, freundlich möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist auf 15. Mai mit oder ohne Pension zu vermieten: Erbprinzenstraße 33 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten

Bahnhofstraße 32 im 2. Stock des Hinterhauses links.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen findet Stelle: Friedenstraße 13, parterre.

3.1. Gesucht sogleich ein ehrliches Mädchen gegen hohen Lohn für die Zimmer und Hausarbeit. Frankeneck.

* **Büffetfräulein**, tüchtige, finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

* **Köchinnen** für Hotels, Gasthäuser, Restaurants und Herrschaften finden gegen hohe Saläre gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

3.1. **28 000 — 30 000 Mark** sind per 15. d. M. oder auch später auf solche II. Hypothek auf einen oder mehrere Posten auszuliehen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 3738 im Kontor des Tagblattes abgeben.

20 000 Mark

im Ganzen oder getheilt auf II. Hypothek auszuliehen, event. könnte ein Restkaufschilling übernommen werden. Gesf. Offerten unter Nr. 3741 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Steinhauer-Gesuch.

Ein jüngerer, tüchtiger Steinhauer, welcher auch im Bearbeiten von Marmor bewandert ist, kann sofort eintreten bei

K. Gössel, Marmorgeschäft, Karlsruhe, Mühlburgerthor.

* **Köche**, junge, finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Möbelschreiner.

2.1. Ein geübter Möbelschreiner, welcher selbstständig, auch vorkommendensfalls in der Vauschreinererei arbeiten und nöthigenfalls als Arbeiter vorstehen kann, findet dauernde Stelle. Gefällige Adressen unter Nr. 3742 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Maschinen-Vorarbeiter gesucht.

3.1. Ein mit sämmtl. Holzbearbeitungsmaschinen vertrauter und der besonders mit der Fraismaschine zu arbeiten gründlich versteht, wird als Vorarbeiter gegen hohen Lohn zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Bei Brauchbarkeit wird auf Wunsch ein Dienstvertrag abgeschlossen. Offerten unter R. 1964 an **Haassenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiserstraße 203.

Eine im Verkehr mit feiner Kundschaft bewanderte

Verkäuferin

findet in einem feinen Geschäft für sogleich eventuell später Stellung. Offerten mit genauer Angabe über bisherige Thätigkeit, Alter und Gehaltsansprüche unter Nr. 3743 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Tüchtige Kleidermacherinnen** finden sofort Arbeit: Herrenstraße 27 im 3. Stock.

* **Tüchtige Corset-Mäherin** findet gut bezahlte, dauernde Stellung bei **A. Lucas**, Kaiserstraße 173.

* **Stellen finden sogleich:** eine tüchtige, einfache Kellnerin auf 1. Juni, eine Köchin in feines Restaurant, sowie ein Küchenmädchen durch **Frau Noe**, Leopoldstr. 33 im Hinterhaus, 2. Stock.

* **Eine fleißige Kellnerin** findet sofort gute Stellung in Saal. **Alte Brauerei Bischoff**, Herrenstraße 10.

* **Mushilfspersonal** auf Sonntag den 17. Mai gesucht im Stadtpark.

* **Arbeiterinnen** finden dauernde Beschäftigung: Schützenstraße 73.

* **Lehrling-Gesuch.** 3.1. Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen findet unter sehr günstigen Bedingungen sofort oder später offene Stelle. Näheres bei **C. A. Kindler**, Friedrichsplatz 6.

* **Lehrmädchen-Gesuch.** Ein Mädchen, welches das Bügeln gründlich erlernen will, wird sogleich oder später angenommen: Kaiserstraße 138 im Bügelgeschäft.

* **Tüchtiger Arbeiter,** der mit Grasschneiden umgehen kann und Kenntnisse von Gartenarbeiten hat, findet Beschäftigung. Näheres Etlingerstrasse 11.

* **Hausbursche-Gesuch.** 2.1. Ein junger Bursche von 16 bis 17 Jahren findet sofort Stelle bei **C. A. Kindler**, Friedrichsplatz 6.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein geübtes Mädchen den Tag über für alle Hausarbeit gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pufffrau-Gesuch.

* Sofort wird eine saubere Pufffrau vor- und Nachmittags 2 Stunden gesucht: Körnerstraße 2 im 4. Stock rechts.

* **Verloren oder verwechselt** wurde Sonntag Abend im Theater, II. Rang, ein großes, schwarzes Opernglas (Feldstecher). Es wird höflichst gebeten, dasselbe Ritterstraße 1 im Kontor abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.1. In frequentester Lage des städtischen Stadttheils ist ein sehr rentables, neu erbautes Privathaus bei einer Anzahlung von 5000—6000 Mark zu verkaufen. Als Anzahlung würde auch ein Restkaufschilling in Zahlung genommen werden. Offerten befördert unter Nr. 3736 das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

3.1. In bester Lage des Bahnhofstadttheils ist aus erster Hand ein massiv erbautes, sehr schönes Haus mit Erker und Balkon und 4 Zimmern im Stock äußerst billig zu verkaufen. Anzahlung ca. 3000—4000 Mark. Käufer sitzt in einem Stock vollständig frei. Nur Selbstrespektanten erhalten unter Angabe ihrer Adressen und unter Nr. 3739 im Kontor des Tagblattes nähere Auskunft.

* **Haus-Verkauf.** Ein dreistöckiges Wohnhaus mit Kniestock im 4. Stock, 8 Zimmer und Küche im Stockwerk, großem Gartenplatz, gut rentierend, ohne Vis-à-vis, sehr schöne Lage (Bahnhofstadtteil), für einen Bahnbeamten passend, ist zum Preise von 21000 M. mit Anzahlung von 2000—3000 M. sogleich zu verkaufen. Selbstkäufer belieben ihre Offerten unter Nr. 3734 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Haus-Tausch.** 3.1. Ein rentables, neuerbautes, 3stöckiges Haus in guter Lage wird gegen einen oder zwei Bauplätze oder gegen ein älteres, zum Abbruch geeignetes Haus zu vertauschen gesucht. Offert. unter Nr. 3737 befördert das Kontor des Tagblattes.

* **Wagen-Verkauf.** Ein 6sitziges, gut erhaltenes, schönes Break, auch als Geschäftswagen passend, ist preiswerth zu verkaufen: Karlsstraße 31.

* **Packfisten** kleinerer und mittlerer Größe, eine Kinderbettlade mit Koff, sowie zwei Kochherde werden billigst abgegeben: Douglasstraße 22 im 2. Stock.

* **Schwarzplattl** und dergl., acht ungarische Kanarien, 1 Weber, 1 Nachtel und 2 Papageien sowie Laubfrösche verkauft oder tauscht **Eberle**, Schwanenstr. 19.

* **Kauf-Gesuche.** Ein gut erhaltener Fahrstuhl wird für einen kranken Mann zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3740 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Sauerkraut,** gut erhaltenes, jedes Quantum, wird zu kaufen gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 3744 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Pflastersteine,** 200 bis 300 Stück, werden zu kaufen gesucht: Werderstraße 66, parterre.

Eines Familienfestes wegen bleibt unser Geschäft **Samstag den 16. Mai** geschlossen.

Max Maisch,
Hoflieferant.

Schinken.

Eine weitere Sendung der anerkannt vorzüglichen **Schinken**, 4-5 Pfd. wiegend, per Pfd. à 80 Pfg. ist heute eingetroffen bei

Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

Blaufelchen

eingetroffen bei **V. Merkle.**

Schwebinger Spargeln,

täglich frisch, empfiehlt zum Tagespreis **H. Baumann,**
Kreuzstraße 10, bei der Kleinen Kirche.

Auf vielseitigen Wunsch noch ein Faß **Salz-Dillgurken** in Anbruch genommen.

B. Hüttisch,
Herrenstraße 7.

Gutes Salatöl

per Liter 80 Pfg. empfiehlt **H. Baumann,**
Kreuzstraße 10, bei der Kleinen Kirche.

Vorhänge,

abgepasst und am Stück, in weiss und crème empfiehlt billigst **Gustav Oberst,**
88 Kaiserstrasse 88.

In neuer Zusendung: **Schürzen jeder Art** empfehle in grosser Auswahl.

Gustav Oberst,
88 Kaiserstr. 88.

Maschinenstrickereien.

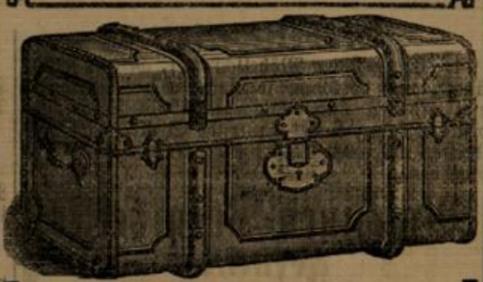
* Beinlängen, Socken, Rohre und Strümpfe werden schön, rasch und billig gefrickt. Größere Partbeien Beinlängen und Strümpfe zum Stricken und Anstricken angenommen bei **Karl Kab,** Maschinenstrickerei,
Douglasstraße 32, 2. Stod.

Bettfedern (Dannen),

staubfreie und gut gereinigte Waare, zu verschiedenen billigen Preisen bei **J. Müller,**
Tapezier und Dekorateur,
Hirschstraße 15.

Spargel-Service

in großer Auswahl empfehlen **3.3. F. Mayer & Cie.,**
Hoflieferanten, Mondelplatz.



8.6. **Reise-Artikel.**
Jagd-Effekten.
Sattler- und feine Lederwaaren.

M. Lautermilch, Sohn,
Hofsattler,
Ritterstrasse 3.

Geschäftsempfehlung.

*22. Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß die **Schreinerei von Friedrich Schaaf,** Kaiser-Allee 45, unter Zusicherung für prompte und reelle Bedienung weiter geführt wird. Ich bitte darum die verehrlichen Kunden, für die ferneren Aufträge mich berücksichtigen zu wollen.

Achtungsvoll zeichnet **Frau Luise Schaaf.**

Reparaturen

an **Pianos, Flügeln, Klavieren u. Harmoniums** in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianofortefabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Badewannen jeder Größe, Eischränke, ein- und zweithürig, Sitzbadewannen, Abwaschwannen, Kinderbadewannen, Fußbadewannen, Badesöfen, ganze Badesrichtungen zu den billigsten Preisen bei

K. Reinhold,
14 Akademiestraße 14.

Gambrinusbräu,

Wiener und Münchner Braumethode, in Fass und Flaschen empfiehlt **die Brauerei J. Goppel,**
Eggenstein.
Solide Vertreter gesucht. 50.7.

Heute (Himmelfahrtstag) von 1/2 10 Uhr ab

warmen Zwiebelkuchen nebst einem ächten **Heilbronner Rothen** per 1/2 Liter 25 Pfg., über die Straße entsprechend billiger. **Bäckerei und Weinwirthschaft zur Mainau,**
Waldstraße 93.
H. Heckmann.



2.1. **Bad. Leib-Grenadier-Verein** unter dem Protektorat Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs. Am Sonntag den 17. Mai beabsichtigt der Verein zur

Fahnenweihe nach Hochstetten zu geben. Alles Nähere am Samstag Abend im Vereinslokal (Café Nowack). Zur zahlreichen Betheiligung ladet freundlichst ein **der Vorstand.** NB. Abfahrt: Zug 10 Uhr 43 Min. direkt bis Hochstetten.

Bad. Leib-Grenadier-Verein unter dem Protektorat Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs.

Donnerstag den 21. Mai, Abends 1/2 9 Uhr, findet im Vereinslokal Café Nowack eine **außerordentliche Generalversammlung** statt. Wegen wichtigen Vereinsangelegenheiten bittet um vollzähliges Erscheinen **der Vorstand.**

97. öffentliche Sitzung der II. Kammer. **Tagesordnung**

auf **Freitag den 15. Mai 1896,** Vormittags 9 Uhr.
1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung des Berichtes der Petitionskommission über die Bitte des Vorstandes des Verbandes selbstständiger Kaufleute und Gewerbetreibender des Großherzogthums Baden um verschiedene Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung des Kaufmanns- und Gewerbestandes betr. Berichterstatter: Abg. Schreyer.
3. Berathung des Berichtes der Kommission für Ethenbaduen und Straßen über die Bitte der Gemeinden Eittingen, Au, Heitheim, Durmersheim, Elchesheim, Forchheim, Jüdingen, Malsch, Mörsch, Wüggenssturm und Würmersheim sowie der Gemeinde Rastatt um Ueberbrückung des Rheins bei Au - Lauterburg. Berichterstatter: Abg. Stegmüller.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

11. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	753 mm	Nordost	hell
12. Mitt.	+ 16	754 "	"	"
6. Abds.	+ 15	754 "	"	"
12. Nat				
6 U. Morg.	+ 5 1/2	756 mm	Nordost	hell
12. Mitt.	+ 17	756 "	"	"
6. Abds.	+ 15	756 "	"	"

30.30. **Atelier**
für künstl. Zahnersatz,
Plomben, Zahn-Operationen etc.
von
Carl Krane,
19 Amalienstrasse 19,
Ecke der Amalien- und Karlstrasse,
vormals W. L. Schwaab (Ludwigsplatz).

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 14. Mai. II. Quartal. 69.
Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.)
Undine. Romantische Zauberoper in vier
Akten. Nach Fouquet's Erzählung frei be-
arbeitet. Musik von Albert Lortzing. „Kühle-
born“: Herr Jummelmann, vom Stadt-
theater in Zürich, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 15. Mai. II. Quartal. 70.
Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu
einstudirt: **Der Richter von Zalamea.**
Schauspiel in drei Aufzügen von Calderon
de la Barca. Für die deutsche Bühne über-
setzt und eingerichtet von Adolf Wilbrandt.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 16. Mai. II. Quartal. 71.
Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Hamlet, Prinz v. Dänemark. Trauer-
spiel in 5 Akten von Shakespeare, übersezt
von Schlegel. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 17. Mai. II. Quartal. 72.
Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.)
Die verkaufte Braut. Komische Oper
in drei Akten von R. Sabina. Deutsch von
Max Kalbed. Musik von Friedr. Smetana.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr
auf dem Schloßplatz

Parade-Musik.

Leib-Grenadier-Kapelle.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

13. Mai. Georg Scherer von Langen, Ingenieur
in Frankenthal, mit Sofie Dürr von
hier.
13. „ Wilhelm Kirschner von hier, Sattler hier,
mit Sofie Feil von Durbach.
13. „ Gregor Bader von Dittelsheim, Schlosser
hier, mit Emma Reible von Appen-
weiler.
13. „ Karl Huber von Lutschfelden, Friseur hier,
mit Marie Mählemann von Neugsau.
13. „ Friedrich Zimmermann von Grimingen,
Bierbrauer hier, mit Wilhelmine
Haberstroh von Triberg.

Geburten:

7. Mai. Arthur, Vater Nikolaus Graf, Tagelöhner.
9. „ Arthur, Vater Christof Schöninger,
Wehgermeister.
9. „ Anna Klara, Vater Wendelin Fellbauer,
Kutcher.
11. „ Anna, Vater Ferd. Barth, Schriftfeger.
11. „ Josefine Katharina, Vater Robert Bunkari,
Schriftfeger.
12. „ Karl Wilhelm, Vater Wilhelm Haug,
Fabrikarbeiter.

Todesfälle:

11. Mai. Anna, alt 2 Monate 8 Tage, Vater Heinrich
Mayer, Zeitungsträger.
12. „ Vertha, alt 1 Jahr 9 Monate 2 Tage, Vater
Franz Stredfuß, Schlossermeister.
12. „ Katearina Schneider, alt 55 Jahre,
Weibfrau des Sattlermeisters Josef
Schneider.
12. „ Theresia Rohr, Köchin, ledig, alt 77 Jahre.
12. „ Adolf Steube, Fabrikdirektor, ein Ehe-
mann, alt 64 Jahre.
12. „ Jakob Löwe, Privatier, ledig, alt 76 Jahre.
12. „ Friedrich, alt 5 Jahre, Vater Abraham
Mayer, Fuhrmann.

Herren-Anzüge

liefert zu

Mark
15

Mark
18

Mark
20

Mark
22

Mark
25

N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammstrassen-Ecke.

Herren-Strohhüte

in glatten und neuen leichten Fantasie-Geflechten, weiß, weiß-marin, weiß-
schwarz, melirt und beige in soliden Ausführungen zu sehr billigen Preisen
empfiehlt

L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstraße 205.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, besonders auch
für die vielen Blumenspenden anlässlich des Hinscheidens unseres
lieben Gatten, Bruders, Schwiegerohns und Schwagers

Matthäus Schneider,

Bureauassistent,

sprechen wir unseren innigen Dank aus.

Karlstraße, den 13. Mai 1896.

Die tieftrauernde Gattin:

Magdalena Schneider, geb. Engler.

Ein größeres Lokal mit Nebenzimmer,

geeignet zu einer Studentenkneipe, in der Mitte der Stadt, wird zu mietzen
gesucht. Offerten unter C. B. 6361 an **Rud. Mosse** in **Karlstraße** erbeten.

Roben knappen Maasses und Reste von Kleiderstoffen, Seidenstoffen u. s. w. sind jeweils Freitags zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Butterabschlag.

Allerfeinste Süßrahmtafelbutter empfehle per Pfund 1 Mk. Bei größerer Abnahme billiger.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14. Telephon 302.

Wir geben, so lange Vorrath,
zu abnorm billigen Preisen
einige

100 Knaben- u. Jünglings-Anzüge
für das Alter von 3 bis 13 Jahren,
nur gute, dauerhafte Qualitäten,
worauf wir ganz besonders aufmerksam machen.

Spiegel & Wels,
Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Westdeutsche Versicherungs-Aktien-Bank in Essen.

(Feuerversicherung.)

Der Geschäftsstand der Bank ergibt sich aus den nachstehenden Ergebnissen des Rechnungsab- schlusses für das Jahr 1895:

Begebenes Grundkapital	6 000 000.—
Prämien, Gebühren und Zinsen in 1895	2 527 177.28
Kapital- und Dispositionsreserve	633 610.72
Prämien-Reserve für eigene Rechnung	765 489.60.

Versicherungen in Kraft Ende 1895 1 562 365 424 Mark.

Die Gesellschaft versichert Gebäude, Mobilien, Waaren, Maschinen und Vorräthe, sowie Gegen- stände der Landwirtschaft gegen Brands, Blitz- und Explosionschäden.

Zur Vermittlung von Versicherungen sind stets gern bereit:

M. Rembe, Kaufmann in Karlsruhe, Amalienstraße 12,
Wolp. Meub, Bäckermeister in Karlsruhe,
J. A. Fladt, Commissionär in Ettlingen.

Fremde

übermachten vom 12. bis 13. Mai.

Alte Post. Große, Kfm. v. Leipzig. Baumann, Kfm. v. Kassel. Burkhart, Fabr. v. Aßern.
Bratwurfiglocke. Pflug, Journalist v. Berlin.
 Gehl, Landw. v. Neuborf. Fränke, Seifensieder von Königsbach. Scherer, Landw. v. Haslach. Müller, Schreinerstr. v. Mannheim. Wolf, Kfm. v. Straßburg. Kleiner, Kfm. v. Ulm.
Darmstädter Hof. Vahlinger, Kfm. v. Schiltach. Scheer, Beamt. v. Frankfurt. Draglo, Maurer v. Carlsruhe.
Drei Könige. Weberhold, Kfm. v. Mannheim.
 Gerle, Conditor v. New-York. Solber, Kellner, und Würzinger, Oberkellner v. Stuttgart. Fr. Kamminger, Kellnerin v. Rottweil. Fr. Brauningger, Priv. von München. Hammbohn, Maschinenmstr. v. Eibenstod. Fr. Runz, Priv. v. Lahr.
Erbprinzen. Frhr. v. Bodman, Mitgl. d. 2. Kammer v. Baden. v. Gobbler, Hauptm. v. Potsdam. Bidel, Fabr. v. Hamburg. Subzjunkt u. Häufeler, Kf. v. Berlin. Wernck, Kfm. v. Ilmenau. Scharf, Kfm. v.

München. Herrmann, Kfm. v. Frankfurt. Adlitt, Kfm. m. Frau v. Dammersloch.
Geist. Reuter, Ing. v. Chemnitz. Schweder, Fabr. v. Dresden. Häppler, Fabr. m. Sohn v. Freudenstadt. Dammerschlag, Kfm. v. Uslar. Ludwig, Nicolai, Leicher und Dabler, Kf. v. Frankfurt. Poger, Kfm. v. Mannheim. Gilt, Kfm. v. Hamburg. Schirmer, Kfm. v. Neufra. Sommer, Kfm. v. Kempten. Meister, Kfm. v. Nürnberg. Rudhardt, Kfm. v. Magdeburg. Wetdemann u. Krebs, Kf. v. Stuttgart. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Schweizerhof, Kfm. v. Ehlingen. Bayer, Kfm. von Basel. Gunkel, Kfm. v. Nordhausen. Klent, Kfm. v. München. Kint, Kfm. v. Herbolzheim. Schwab, Kfm. v. Frankenthal.
Goldener Adler. Wellstein, Lehn. v. Entenbach. Birnbaum, Kfm. v. Mannheim.
Goldenes Kop. Stern, Kfm. von Gernsbach. Klingmann, Kfm. v. Zürich. Lindemann, Kaufmann u. Knobloch, Kf. v. Frankfurt.
Goldene Traube. Wedmann, Werkzeugfabr. von Stuttgart. Frau Rein, Priv., u. Scharf, Kfm. von

Frankershausen. Göb, Kfm. v. Mühlhausen. Helmman, Kfm. v. Gannstatt.
Grüner Hof. Reihner, Archt. v. Frankfurt. Prevet, Kfm. v. Wiesbaden. Walter, Priv. v. Freiburg. Kah, Rechtsanw. v. Kassel. Dubois, Friedensrichter v. Chaur-des-onds. Brauer, Kfm. v. Breslau. Oppenheimer, Kfm. v. Reg. Forstmann, Kfm. v. Merane. Well, Kfm. v. Altleiningen. Deberer, Kfm. v. Mainz. Davids, Kfm. v. Köln.
Hotel Germania. Berner u. v. Siemens m. Frau u. Dienerschaft v. Berlin. Roberts, Priv. m. Fam. v. London. Baron v. Gilmann, Priv. v. Basel. Elmberger, Major m. Fam. v. Brandenburg. Schadow, Maler v. London. Ger, Dir. v. Gannstatt. Meriar, Fabr. v. Köln. Bühl, Kfm. v. Düsseldorf. Saalseld, Kfm. v. Braunschweig. Fischer, Kfm. v. München.
Hotel Gröffe. Wolf, Amtsrichter von Dorberg. Kaltwasser, Kfm. v. Hamburg. Guljahr, Kfm. v. Köln. Davidsohn, Kaufm. v. Berlin. Argenholz, Hülsm u. Fischer, Kf. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Pirmaient. Bergmann, Kfm. v. Göttingen. Hauelsen, Kfm. v. Stutt- gart. Sander, Kfm. v. Magdeburg.
Hotel Leicht. Vorhinweg, Kfm. v. Ludwigshafen. Beder, Kfm. v. Mannheim. Maurer u. Mantelheim m. Frau, Kf. v. Mainz. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Bed, Kfm. v. Augsburg. Dulas, Kfm. v. Freiburg. Bollmer, Kfm. v. Frankenthal. Orich, stud. med., u. Bellia, stud. jur. v. Heilberg. Frau Pfeil, Priv. v. Saar- brücken. Lehner, Priv. v. Deggendorf.
Hotel Luz. Koch, Buchbinderelb., Bechter, Café- tier, u. Barz, Kfm. v. Stuttgart. Koch, Prof., u. Stetie, Kfm. v. Furtwangen. Dunkel, Ing. v. St. Johann. Dunkel, Arzt v. Gernsbach. Düde, Kfm. v. Heilbronn. Winkler, Kfm. v. Neutlingen. Giese, Kfm. v. Speyer. Nagel, Kfm. v. Frankfurt. Argenholz, Kfm. v. Mann- heim. Kroll, Kfm. v. Neustadt. Stark, Kfm. v. Straßburg. Bühler, Kfm. v. Ulm. Müller, Kfm. von Würzburg.
Hotel Monopol. Audouin, Priv. v. Genf. Hof- mann, Kfm. v. Wiesbaden. Thies u. Glosmann, Kf. v. Mannheim. Dotling u. Seeger, Kf. v. Stuttgart. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Fuchs, Kfm. v. Worms. Klein v. Oberstein. Sebastian, Holzhdlr. v. Straßburg. Linser, Ing., u. Frau Bumiller, Geometers-Witwe v. München. Schuch m. Frau v. Paris. Schupmann, Fabr. v. Herborn.

Tagesordnung

zu der am Dienstag den 19. Mai 1896, Vormittags 9 Uhr, stattfindenden Bezirksrats-sitzung.

I. In öffentlicher Sitzung:

A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten:

1. In Sachen des Dreisarmenerbands Freiburg, Kf. gegen die Gr. Staatskasse, Bess., Verpflegung der Katharina Bugl von Schwarzach betr.

B. Verwaltungs-Sachen:

- Gesuch des Wirts Karl Doll hier um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung (Schankwirtschaft mit Branntweinschank) vom Hause Karlstraße 21 in das Haus Adlerstraße 38 „Zum goldenen Kranz“ dahier.
- Gesuch des Wirts Peter Weber dahier um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung (Schankwirtschaft ohne Branntweinschank) vom Hause Kasanenstraße 45 „Zum Ambos“ in das Haus Durlacherallee 20 „Zum Franziskanerkeller“ und Erlaubnis zum Branntweinschank.
- Gesuch des Wirts Jakob Fr. W o h l g e m u t h hier um Erlaubnis zum Ausschank von Branntwein in seiner Wirtschaft „Zum Freiburger Hof“, Kasanen- straße 19 dahier.
- Gesuch des Bäckermeisters Friedrich Reßler hier um Erlaubnis zum Ausschank von Branntwein in seinem Hause Markgrafenstraße 8 dahier.
- Gesuch des Hidor Endres, Schreiner hier, Böh- ringenstraße 17, um Erlaubnis zum Betrieb eines Pfandleihgeschäfts.
- Gesuch des Landwirts Gustav W a c h t e r in Heils- heim um Erlaubnis zum Betrieb einer Schank- wirtschaft mit Branntweinschank in Heilsheim.